

Starker Silberbedarf

31.05.2019, 08:32 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*



Quelle: Endeavour Silver Corp.

Die Silbernachfrage war 2018 hoch und das Angebot geht zurück. Doch preislich hinkt das Edelmetall noch hinterher.

Im vergangenen Jahr markierte der Silberbedarf laut World Silver Survey ein Dreijahreshoch. Gleichzeitig ging das Angebot an Silber um 2,7 Prozent zurück. So verzeichnete der physische Markt ein Defizit von rund 29 Millionen Unzen. Besonders Silberbarren waren heiß begehrt. Doch der Silberpreis ging leider nicht nach oben. Er wurde ein Opfer einer schwachen Investitionsnachfrage und einem schwachen Handel mit Silberpapieren (vor allem der Silber-Futures-Markt).

Nachdem in sechs der letzten zehn Jahre ein physisches Defizit beim Silber geherrscht hatte, sollte der Silberpreis anspringen. Denn die Nachfrage steht weiterhin auf gesunden Beinen. Schmuck und Silberwaren sind ebenso wie Münzen und Barren gefragt. Die industrielle Nachfrage nach dem Edelmetall zeigt sich seit Jahren stabil. Und sie wächst in der Photovoltaik-Branche weiter an. Eine größere Nachfrage wird aus dem Elektromobilitätsbereich und der Solarenergie erwartet. Eine zunehmende Zahl von Hybrid- und reinen Elektrofahrzeugen wird ebenfalls für einen steigenden Silberabsatz sorgen.

Auch ein Blick auf Indien, den weltweit größten Verbraucher von Silberschmuck und Silberwaren, ist im Zusammenhang mit dem zukünftigen Silberpreis wichtig. In 2018 hat Indien rund 36 Prozent mehr Silber importiert als in 2017, Silber können sich viel mehr Inder leisten als das Gold. Und Festivals sowie die Hochzeitssaison stehen auch in diesem Jahr wieder an in Indien.

Über einen endlich steigenden Silberpreis würden sich Silberfans genauso freuen wie Silberunternehmen wie etwa Endeavour Silver oder MAG Silver.

Endeavour Silver - <http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298799> (<http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298799>) - produzierte auf seinen vier Minen in Mexiko zirka 1,9 Millionen Unzen Silberäquivalent in den ersten drei Monaten 2019. Das Bohrprogramm bei der Bolañitos-Mine brachte dieses Jahr bereits hochgradige Silber- und Goldabschnitte (bis zu 348 Gramm Silber und 18,30 Gramm Gold pro Tonne Gestein). Daneben unterhält Endeavour Silver diverse Projekte in Mexiko und Chile.

MAG Silver -<http://rohstoff-tv.net/c/c> (<http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298560>),[search/?v=298560](http://rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=298560) - hat zusammen mit seinem Partner Fresnillo die gemeinsame formelle Genehmigung des Juanicipio-Projekts, gelegen in Mexiko, erhalten. Dieser "Meilenstein", wie es CEO und President George Paspalas nennt, bedeutet Sicherheit auf dem Weg zum Produzenten.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Frau Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Endeavour Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/endeavour-silver-corp/> -) und von MAG Silver (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/mag-silver-corp/> -).

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die

Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)

Herr Jörg Schulte

Bergmannsweg 7a

59939 Olsberg

fon ..: 015150268438

web ..: <http://www.js-research.de>

email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1050816 • Views: 378 (Stand: 13.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1050816/Starker-Silberbedarf.html>